

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2019

Woche: 18.3.19 bis 24.3.19

Nummer: 12

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

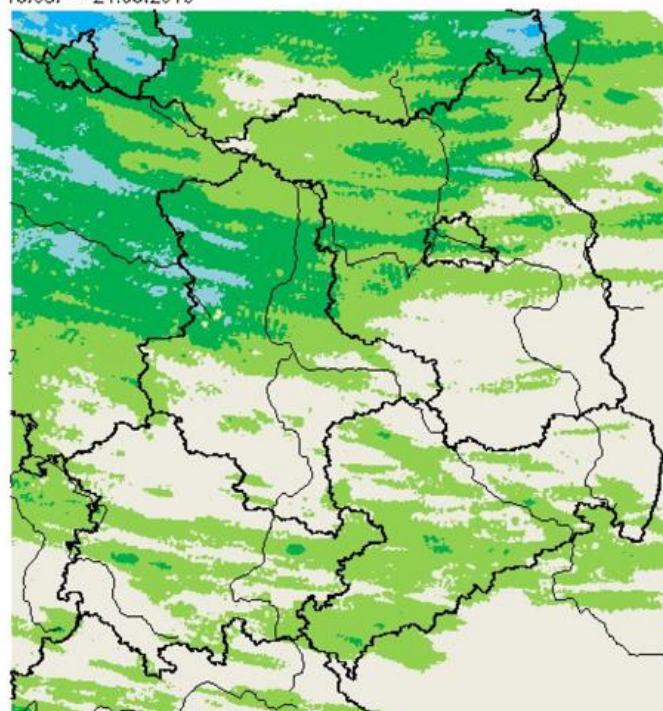
Wetterlage: Die 12. Kalenderwoche 2019 startete mit der Passage einer recht kräftigen Kaltfront, die gebietsweise Schauer auslöste. Da sich aber der nachfolgende Höhentrog recht schnell auffüllte und sich bodennah Luftdruckanstieg bemerkbar machte, beruhigte sich das Wetter im Laufe des Dienstagstages allmählich und noch vorhandene letzte Schauer konnten sich nur noch durch orographische Effekte am Gebirge halten. Mit dem sich nun einstellenden Hoch waren bis zum Sonnabend sonnenscheinreiche und tagsüber milde Bedingungen gegeben, was die Lufttemperatur Tag für Tag etwas ansteigen ließ und schon an Freitag im thüringischen Teil des Saaletales und angrenzender Täler Höchstwerte von 20 Grad C auslöste. Am Sonnabend waren dann Coschen an der polnischen Grenze, Dresden-Strehlen und Bertsdorf-Hörnitz am Zittauer Gebirge mit nicht ganz 21 Grad C die Spitzenreiter der Lufttemperatur. Nachts war es noch immer recht kalt und insbesondere die Nächte bis zur Wochenmitte zeigten in der eingeflossenen Kaltluft nochmals frostige Tiefstwerte. Von Mittwoch bis in den Sonnabend hinein herrschte das Hoch „Hannelore“ uneingeschränkt, verlagerte aber seinen Schwerpunkt im Laufe des Sonnabends, so dass von Norden her der Weg für eine Kaltfront frei gemacht wurde, die dann am Sonnabend schon in den nördlichen Regionen des Berichtsgebietes, die ohnehin stärker durch Wolkenfelder beeinflusst waren, spürbar wurde. Hier dämpfte die Bewölkung und die hereinziehende Kaltluft das Temperaturniveau, so dass von der Altmark über die Prignitz und bis zur Uckermark nur 12 bis 13 Grad C als Höchstwerte gemessen wurden. Am Sonntag lagen die Wolkenfelder der von Nordwest nach Südost ziehenden Kaltfront südlich der Linie Harz-Cottbus. Hier blieb es wolkenverhangen und örtlich fiel etwas Sprühregen. In der nördlich liegenden Kaltluft kam die Sonne heraus, aber schon in der Nacht zum Montag griffen dort die Wolken der nachfolgenden Kaltfront über, aber Niederschlag lösten sie noch nicht aus.

Insgesamt war auch diese Berichtswoche zu mild. Die Abweichungen bewegten sich zwischen 1,0 und 3,1 K, dabei lagen die Absolutwerte im Tiefland zwischen 6 und etwas über 8 Grad C und im Bergland bei 4 bis 6 Grad C. Die Schwankungsbreite zwischen den Höchstwerten über 20 Grad C an mehreren Orten und Minima unter minus 5, in Bodennähe sogar unter minus 7 Grad C war beachtlich. Der Hochdruckeinfluss sorgte für eine niederschlagsarme Woche. Zwischen niederschlagsfreien Verhältnissen bspw. in Nordthüringen und nicht ganz 3 mm war nur eine geringe Spanne. Auch die Orte mit etwas mehr Niederschlag brachten es nicht mal auf 25 Prozent des Normalwertes. Die Verteilung kann dem Bild entnommen werden. Die Sonne schien zwischen 22,5 und 55,9 Stunden und war damit überall in der Nähe der Normalwerte oder deutlich darüber. Orte mit über 45 Stunden wiesen mehr als 150 Prozent des Normalwertes auf.

Boden: Die klimatische Wasserbilanz war allenthalben negativ, denn die Wochensumme der potenziellen Verdunstung erreichte 6 bis 15 mm. So wurde das Wasser im Krumenbereich verdunstet und es ergaben sich gute Befahrbarkeitsbedingungen bspw. für die Saatbettbereitung. Nur in den Kammlagen der Mittelgebirge war noch eine Schneedecke vorhanden. Das Wochenmittel der Bodentemperatur in den Schichten bis 50 cm Tiefe lagen zwischen 6 und 9 Grad C, aber aufgrund der teils empfindlich kühlen Nächte waren die Tagesgänge sehr weit ausgelenkt, so dass Keimungsprozesse ausgebrachter Sommerungen gebremst wurden.

Wochensumme Niederschlag

18.03. – 24.03.2019



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst (erstellt 25.3.2019 8:12 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Pflanze: Die Vegetationsentwicklung schritt voran und bewegte sich nahezu im Bereich klimatologischer Normalwerte. Die Forsythieblüte setzte sich fort, weitere Standorte meldeten das Ergreifen der Dauergrünlandflächen und das Entfalten der Stachelbeerblätter und die Wintergetreide begannen allmählich mit dem Längenwachstum. Dabei sind die milden Tageswerte der Lufttemperatur und die hohen Globalstrahlungswerte förderlich gewesen. Etwas gebremst wurde die Entwicklung durch die teilweise frostigen oder recht nahe dem Gefrierpunkt befindlichen Minima der Lufttemperatur - vorzugsweise in Bodennähe.

Arbeitsprozess: Arbeiten zur Saatbettbereitung und Aussaat von Sommerungen wie Sommergetreide und Zuckerrüben fanden statt. Ebenso waren Vorbereitungen auf die Maisaussaat zu beobachten und dort, wo die Lufttemperatur in der Nacht nicht so stark sank, waren auch Pflanzenschutzmaßnahmen zu beobachten. Diese galten einerseits der Wachstumsregulierung und andererseits der Eindämmung der tierischen Schaderregerpopulation beim Wintertraps. Auch im Obstbau standen Arbeiten rund um die Schaderregerüberwachung im Mittelpunkt.

Ausblick: In feucht-kühler Luftmasse, die vom Nordwesten herangeführt wird, zieht am Mittwoch dichte Bewölkung auf, aus der Regen und Sprühregen fällt. Zum Nachmittag hin nimmt die Intensität der Niederschläge zu. Am Donnerstag ist der Himmel bedeckt und es wird leicht regnen. Mit größer werdenden Hochdruckeinfluss entstehen vom Norden her einzelne Wolkenlücken, so dass es auch etwas Sonnenschein gibt. Der Freitag beginnt stark bewölkt. Im Tagesverlauf kommt es zunehmend zu Aufheiterungen und es bleibt meist trocken. Samstag wird es heiter bis sonnig und trocken. Am Sonntag bleibt es bei Durchzug von Wolkenfelder ebenfalls trocken. Die neue Woche beginnt trocken mit einem Wechsel aus sonnigen und wolkenigen Abschnitten. Der Dienstag wird unbeständig aber noch trocken.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 18.3.19 bis 24.3.19

Station	Höhe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	7.0	2.2	11.6	3.3	0.3	39.1	129.7	0.0	0.0	6.7	3.7
Neuruppin	38	7.0	2.2	11.3	2.4	-0.1	25.1	79.5	0.4	4.7	7.2	2.5
Angermünde	56	7.2	2.6	11.3	3.1	0.6	31.0	94.4	1.8	21.9	7.7	3.8
Potsdam	81	7.2	2.0	12.5	2.9	-0.1	36.8	114.2	2.1	23.2	7.6	4.1
Berlin-Schfeld	47	7.2	2.2	11.9	1.8	-1.3	29.9	94.9	0.6	7.3	7.0	4.0
Lindenberg	98	7.0	2.0	11.8	2.5	-0.4	37.8	116.4	0.8	8.3	7.5	3.6
Cottbus	69	7.4	2.0	13.4	0.7	-1.5	44.1	137.2	0.1	1.1	11.4	3.0
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	7.1	2.1	11.9	2.3	0.4	29.8	97.0	0.4	4.4	7.7	3.7
Gardelegen	47	6.8	1.9	12.2	0.8	-1.6	35.6	122.1	1.8	19.3	7.2	2.7
Magdeburg	79	7.9	2.5	13.5	2.6	-0.4	48.9	156.5	1.1	13.2	9.2	2.6
Harzgerode	404	5.7	2.1	11.6	0.1	-1.5	47.6	158.0	0.6	6.0	7.6	3.2
Jessnitz	74	7.8	1.7	13.7	1.9	-0.7	(47.0 151.0)		0.5	7.0	9.4	3.3
Wittenberg	105	7.6	2.3	13.4	2.3	-0.3	41.2	134.1	1.5	15.8	9.1	2.7
Bernburg	84	7.6	2.1	14.2	1.7	-0.2	45.7	150.0	0.6	7.4	10.5	3.5
Kreipitzsch	246	6.6	1.0	12.3	1.3	-0.4	53.6	176.0	0.1	0.9	9.0	3.0
Thüringen												
Artern	164	7.3	2.0	13.4	1.5	-1.6	47.0	158.1	0.0	0.0	10.1	2.8
Leinefelde	356	6.5	2.3	11.8	1.2	-1.3	51.1	173.9	0.5	3.8	8.1	2.7
Erfurt-Binders.	312	6.4	1.8	12.0	0.3	-2.6	52.4	169.2	0.9	9.9	9.1	3.4
Gera-Leumnitz	311	6.7	2.1	12.5	1.6	-1.3	52.8	174.0	0.4	4.1	10.5	3.2
Meiningen	450	6.1	2.2	12.0	0.5	-2.2	51.9	179.9	0.4	3.6	10.9	2.3
Neuhaus	845	4.1	2.7	8.8	-0.1	-4.2	48.1	173.9	2.4	11.6	7.8	2.9
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	7.8	2.6	12.6	3.2	1.1	52.5	175.0	1.5	14.9	9.3	3.6
Goerlitz	238	7.5	2.8	12.4	2.8	0.7	47.1	147.9	0.5	4.7	9.4	3.0
Leipzig-Schkeu.	131	7.3	1.9	12.7	1.7	-0.6	52.8	171.8	0.7	7.9	8.5	3.9
Oschatz	150	7.7	2.3	13.1	2.6	0.6	52.0	167.0	1.7	17.7	9.5	3.4
Plauen	386	5.8	1.7	12.4	-0.3	-2.1	50.1	179.1	1.5	16.9	11.9	2.0
Chemnitz	418	7.0	2.7	11.8	2.3	0.5	53.8	181.2	1.2	10.5	9.7	3.6
Nossen	308	7.8	3.1	11.8	3.7	1.8	54.4	184.1	0.6	4.7	9.1	3.6
Dresden-Hoster.	114	(8.2)	(2.4)	13.7	2.9	0.0	(52.2 174.4)		(0.3)	(3.1)	11.1	3.4

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 18.3.19 bis 24.3.19

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.
Wiesenburg	3.6	3.9	6.8	9.7	9.0	10.1	6.0	6.9	7.3	11.6	13.8	14.4	16.0	11.0
Neuruppin	5.3	4.5	6.6	10.6	8.8	7.6	5.5	9.2	8.9	12.9	14.0	10.5	12.7	10.8
Angermuende	5.3	4.6	6.3	10.2	9.4	8.7	5.9	8.7	9.6	12.4	13.0	11.1	13.4	10.9
Potsdam	4.5	4.4	7.3	9.8	8.5	9.5	6.4	9.6	9.1	13.3	12.7	13.3	17.2	12.5
Berlin-Schfeld	5.0	4.5	6.6	9.4	7.8	9.9	7.4	9.5	8.6	13.0	12.0	10.5	17.7	12.0
Lindenberg	4.9	3.9	6.2	9.2	7.7	10.0	6.9	8.8	8.2	11.9	12.0	11.6	18.5	11.9
Cottbus	5.9	4.3	5.4	9.7	7.7	10.8	8.2	9.2	8.9	12.6	15.2	14.8	20.4	12.5
Seehausen	5.6	4.2	6.7	10.6	10.2	7.2	5.0	9.0	9.5	12.8	14.2	14.4	12.5	11.0
Gardelegen	5.1	4.4	6.6	9.7	9.2	8.2	4.6	8.8	8.6	13.0	13.9	17.6	12.5	10.8
Magdeburg	5.1	4.9	7.7	11.0	10.4	9.7	6.7	9.3	10.0	13.7	16.5	17.7	15.4	11.9
Harzgerode	2.8	1.9	5.1	8.7	8.4	8.1	4.6	7.0	5.8	11.3	15.4	16.4	15.5	10.0
Jessnitz	5.5	4.7	6.4	10.3	9.8	10.6	7.2	9.7	8.4	13.0	16.8	17.8	18.4	11.8
Wittenberg	4.8	4.2	6.6	10.3	9.5	10.6	7.3	8.9	8.6	12.8	16.0	16.1	18.8	12.4
Bernburg	4.8	4.5	7.3	10.8	9.9	9.4	6.7	9.7	9.1	14.4	18.3	19.3	16.2	12.3
Kreipitzsch	4.1	3.3	4.8	8.2	10.1	9.8	6.0	7.3	7.1	11.6	15.4	17.7	18.5	8.2
Artern	4.9	4.2	6.1	9.8	10.5	9.1	6.6	9.4	8.0	13.2	17.1	18.2	18.5	9.3
Leinefelde	3.2	2.7	5.6	8.5	11.0	8.7	6.1	7.3	7.0	11.3	15.4	17.3	14.1	10.0
Erfurt-Binders.	3.3	2.7	4.2	7.8	10.6	10.0	6.1	7.1	6.7	11.5	15.4	17.8	17.4	7.8
Gera-Leumnitz	3.7	3.1	5.1	7.9	10.1	10.5	6.5	7.3	7.6	11.9	15.3	17.6	19.4	8.5
Meiningen	2.9	2.0	3.9	7.4	10.7	9.5	6.1	6.7	6.5	11.0	15.3	18.3	16.7	9.6
Neuhaus	-0.8	-0.9	2.0	6.6	9.5	9.1	3.2	2.5	3.0	8.0	12.3	15.8	15.4	4.4
Dresden-Klotzs.	5.1	4.2	6.0	9.2	10.7	11.4	7.7	8.7	7.6	10.7	14.7	17.7	18.9	10.0
Goerlitz	4.9	3.8	5.0	9.2	9.4	12.3	7.6	7.6	7.1	10.4	14.7	16.9	19.7	10.3
Leipzig-Schkeu.	5.1	3.7	6.2	9.7	9.8	10.0	6.4	9.9	7.4	12.1	15.8	17.0	17.7	9.3
Oschatz	5.3	4.4	6.4	9.5	9.7	10.6	7.8	9.2	8.4	12.2	15.8	16.9	19.0	10.3
Plauen	2.8	2.3	3.9	6.2	8.6	9.9	6.8	6.9	7.1	11.5	15.5	18.1	19.4	8.2
Chemnitz	3.1	2.3	4.8	8.3	11.4	12.0	6.8	6.8	5.4	10.3	15.2	18.6	18.3	8.2
Nossen	4.3	3.6	5.7	9.5	11.5	12.6	7.1	6.6	6.3	10.3	14.3	17.3	18.9	8.8
Dresden-Hoster.	6.1	5.1	5.9	8.9	10.3	12.0	(8.8)	9.3	8.8	12.0	15.7	18.8	20.1	11.0

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.
Wiesenburg	1.5	1.0	0.0	6.4	4.9	6.5	2.5	2.2	3.1	9.0	4.2	5.5	10.1	5.0
Neuruppin	2.6	-0.5	-2.0	8.3	4.4	3.8	0.4	4.0	6.0	7.4	1.0	0.5	1.2	5.0
Angermuende	3.5	-1.3	-2.1	8.4	6.9	4.0	2.0	3.3	8.3	7.4	1.7	0.0	5.6	4.7
Potsdam	1.9	1.2	-0.2	6.7	5.9	3.2	1.8	2.5	3.3	9.0	1.5	3.2	10.1	7.2
Berlin-Schfeld	2.8	-0.3	-2.5	3.8	3.6	3.6	1.4	2.4	2.0	8.7	0.7	1.2	8.7	6.2
Lindenberg	2.7	0.7	-1.5	5.8	4.5	3.2	2.0	3.3	3.8	9.3	2.2	1.8	10.0	7.4
Cottbus	3.6	-1.7	-3.6	3.4	1.1	1.8	0.6	4.7	1.9	10.6	4.8	5.1	10.4	6.6
Seehausen	3.3	-0.9	-2.5	7.6	5.2	3.1	0.2	5.8	4.8	6.0	0.8	4.6	2.4	5.4
Gardelegen	2.6	-1.0	-2.1	2.9	1.9	2.2	-1.1	4.8	4.5	6.8	2.9	6.0	4.8	5.8
Magdeburg	2.6	0.6	0.3	6.1	2.8	3.9	2.0	5.2	3.9	8.6	6.0	9.1	8.9	7.2
Harzgerode	0.0	-1.6	-3.2	1.4	0.9	4.7	-1.8	5.1	1.7	9.9	11.0	9.0	9.5	1.4
Jessnitz	2.9	-0.3	-2.4	4.5	2.1	5.6	1.1	(3.4)	(2.1)	(10.9)	(8.6)	(8.5)	(10.5)	(3.0)
Wittenberg	2.6	0.3	-1.7	5.3	3.1	4.9	1.9	1.7	1.8	10.3	5.8	6.4	9.9	5.3
Bernburg	1.8	-0.1	-0.9	4.3	2.3	3.8	0.7	4.8	2.3	10.1	9.2	7.2	9.7	2.4
Kreipitzsch	1.3	-0.3	-1.8	0.4	2.5	4.9	2.2	6.0	3.1	11.3	11.4	11.3	10.5	0.0
Artern	2.0	0.4	-2.1	2.3	2.4	2.8	2.5	4.2	1.7	10.7	11.0	9.8	9.2	0.4
Leinefelde	1.1	-1.6	-2.7	0.9	4.1	4.6	2.2	4.0	2.0	10.4	11.3	11.2	10.9	1.3
Erfurt-Binders.	-0.2	-1.6	-3.5	-0.9	2.8	3.3	1.9	5.0	3.9	11.0	11.1	10.9	10.5	0.0
Gera-Leumnitz	0.6	-0.5	-1.2	0.3	2.5	5.5	4.0	5.4	3.3	11.1	11.1	11.1	10.8	0.0
Meiningen	0.4	-2.8	-3.2	-0.8	3.2	3.9	2.9	4.6	4.9	11.0	11.2	9.1	10.9	0.2
Neuhaus	-2.2	-4.6	-3.1	1.3	4.7	3.7	-0.5	3.0	3.8	11.2	11.3	9.9	8.9	0.0
Dresden-Klotzs.	2.9	2.1	0.4	3.4	3.7	5.0	4.7	5.5	2.5	11.4	10.4	11.3	11.4	0.0
Goerlitz	2.3	1.5	-0.5	4.8	2.5	4.3	4.6	4.8	2.6	10.5	6.2	10.9	11.5	0.6
Leipzig-Schkeu.	0.9	-0.8	-0.6	3.4	3.2	4.7	1.4	5.1	2.5	11.4	11.4	10.6	11.1	0.7
Oschatz	1.9	0.8	1.0	4.5	2.3	3.3	4.2	5.2	4.6	11.0	10.9	10.0	10.3	0.0
Plauen	0.1	-2.5	-2.9	-2.6	-0.1	2.4	3.3	2.8	3.4	11.3	11.4	10.3	10.9	0.0
Chemnitz	0.9	-0.3	-0.2	1.8	4.2	5.8	4.2	5.8	2.1	11.5	11.6	11.7	11.1	0.0
Nossen	2.2	1.1	1.0	4.1	6.0	6.6	4.9	6.4	2.5	11.4	11.5	11.3	11.3	0.0
Dresden-Hoster.	4.4	2.8	-0.5	2.8	2.3	3.0	5.7	5.5	2.5	11.1	10.9	11.1	11.1	(0.0)

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 18.3.19 bis 24.3.19

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.
Wiesenburg	0.0	0.0	.	0.0	.	0.0	.	0.7	0.9	1.3	1.1	0.9	0.7	1.1
Neuruppin	0.4	0.0	0.0	.	.	.	.	0.9	0.9	1.5	1.0	0.4	1.1	1.4
Angermuende	1.8	.	0.0	.	0.0	.	.	1.0	1.3	1.4	0.9	0.6	1.1	1.4
Potsdam	2.0	0.1	.	0.0	.	.	.	0.6	1.0	1.5	0.8	1.0	0.9	1.8
Berlin-Schfeld	0.6	0.0	0.0	.	.	.	.	1.0	1.0	1.4	0.7	0.4	1.0	1.5
Lindenberg	0.8	0.0	.	.	.	.	.	0.6	0.9	1.4	0.6	0.5	2.0	1.5
Cottbus	0.1	0.0	.	.	.	.	.	1.0	1.2	1.8	1.4	1.3	3.1	1.6
Seehausen	0.4	0.0	0.0	.	.	.	.	0.9	1.3	1.2	1.1	1.0	1.0	1.2
Gardelegen	0.9	0.9	0.0	0.0	.	.	.	0.3	1.0	1.2	1.0	1.6	0.9	1.2
Magdeburg	1.0	0.1	.	.	.	.	.	1.1	1.1	1.6	1.5	1.6	0.9	1.4
Harzgerode	0.1	0.5	.	.	.	.	.	0.8	0.8	1.4	1.6	1.7	0.3	1.0
Jessnitz	.	0.5	.	.	.	.	.	1.1	0.8	1.6	1.8	1.7	1.5	0.9
Wittenberg	0.0	1.5	.	.	.	.	.	1.1	0.5	1.5	1.5	1.4	1.6	1.5
Bernburg	0.4	0.2	.	.	.	.	.	1.0	0.9	1.9	2.2	2.0	1.0	1.5
Kreipitzsch	0.1	.	.	.	.	.	.	0.6	0.9	1.4	1.8	2.0	1.9	0.4
Artern	0.0	.	.	.	.	.	.	1.0	1.0	1.6	2.1	2.1	1.6	0.7
Leinefelde	0.5	.	.	.	.	.	.	0.9	0.8	1.4	1.8	1.9	0.6	0.7
Erfurt-Binders	0.9	0.0	.	.	.	.	0.0	0.5	0.9	1.5	1.9	1.9	2.1	0.3
Gera-Leumnitz	0.4	0.0	.	.	.	.	0.0	0.8	0.9	2.0	1.8	2.0	2.5	0.5
Meiningen	0.4	.	.	.	.	.	.	0.8	1.0	1.6	2.0	2.6	2.3	0.6
Neuhaus	1.8	.	.	.	.	.	0.6	0.3	0.6	1.3	1.6	2.1	1.9	0.0
Dresden-Klotzs	0.8	0.7	.	.	.	.	.	0.5	1.0	1.5	1.5	1.8	2.2	0.8
Goerlitz	0.5	0.0	.	.	.	.	.	0.8	0.9	1.4	1.4	1.6	2.5	0.8
Leipzig-Schkeu	0.0	0.7	.	.	.	.	.	1.3	0.7	1.6	1.8	1.5	1.1	0.5
Oschatz	0.1	1.6	.	.	.	.	.	0.9	0.5	1.8	1.8	1.5	2.2	0.8
Plauen	1.5	.	.	.	.	.	.	0.8	1.0	1.9	2.1	2.4	3.3	0.4
Chemnitz	1.2	0.0	.	.	.	.	.	0.5	0.8	1.6	1.9	2.0	2.4	0.5
Nossen	0.5	0.1	.	.	.	.	.	0.4	0.6	1.6	1.6	1.8	2.3	0.8
Dresden-Hoster	.	0.3	.	.	.	.	(.)	0.5	1.0	1.7	1.8	2.2	2.8	1.1

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.
Wiesenburg	3.4	4.1	6.2	8.6	8.8	10.1	8.6	4.5	4.3	5.1	7.3	7.6	8.7	8.6
Neuruppin	5.1	5.6	6.6	9.3	8.8	8.0	7.2	5.3	5.5	5.4	7.6	8.2	7.5	7.2
Angermuende	4.4	4.9	5.1	8.1	8.7	8.9	7.2	5.1	5.2	4.8	6.9	7.7	8.2	7.6
Potsdam	4.5	5.0	6.8	8.6	8.4	10.5	9.7	5.2	5.1	5.6	7.9	7.8	8.8	9.4
Berlin-Schfeld	4.5	4.1	6.0	7.8	7.3	9.5	8.8	5.4	4.9	5.1	7.1	6.9	7.9	8.5
Lindenberg	4.3	4.1	5.9	8.1	7.6	10.2	9.4	5.5	5.0	5.3	7.4	7.2	8.7	9.4
Cottbus	5.4	4.6	6.1	9.5	8.8	11.2	10.6	6.3	5.3	5.4	8.1	8.2	9.4	10.1
Seehausen	5.2	4.7	5.9	9.6	10.1	8.2	7.5	5.7	5.4	5.3	8.2	9.1	8.5	7.9
Gardelegen	4.9	5.0	6.5	9.6	9.7	9.1	7.1	5.5	5.3	5.7	8.5	8.6	9.0	8.0
Magdeburg	4.4	4.8	7.0	10.9	11.0	10.8	8.9	5.5	5.3	5.9	8.7	9.3	9.9	9.5
Harzgerode	3.2	2.0	4.8	8.4	8.6	8.5	6.8	2.9	2.1	2.5	4.9	5.8	6.3	6.0
Jessnitz	4.0	4.1	6.5	9.7	9.8	10.5	9.4	5.0	4.6	5.5	8.4	8.9	9.7	9.6
Wittenberg	4.0	4.1	6.5	9.7	9.8	10.5	9.4	5.0	4.6	5.5	8.4	8.9	9.7	9.6
Bernburg	4.8	4.9	6.6	10.4	10.1	10.4	9.2	6.0	5.6	5.9	8.2	9.0	9.5	9.5
Kreipitzsch	3.8	3.2	4.7	7.9	9.9	10.2	7.7	4.8	4.1	4.4	6.0	7.8	8.9	8.3
Artern	4.4	3.6	5.4	9.0	10.1	10.4	8.1	5.3	4.6	4.8	7.1	8.4	9.3	8.7
Leinefelde	4.0	3.0	5.4	8.2	9.3	8.4	6.9	4.9	4.1	4.7	6.9	8.1	8.3	7.7
Erfurt-Binders.	3.3	3.1	4.5	7.2	9.1	10.2	7.8	4.6	4.0	4.3	5.6	7.3	8.6	8.6
Gera-Leumnitz	3.4	3.1	5.0	7.3	9.5	10.2	7.8	4.7	3.9	4.8	6.1	7.9	9.1	8.4
Meiningen	3.0	2.6	4.3	6.9	8.8	9.5	6.7	4.1	3.6	3.9	5.2	6.9	8.1	7.5
Neuhaus	0.2	0.1	0.1	1.9	5.8	7.4	4.8	0.4	0.3	0.3	0.9	2.8	4.8	4.9
Dresden-Klotzs.	5.7	5.1	6.6	9.0	10.4	11.4	9.4	6.3	5.6	6.2	7.7	9.1	10.1	9.6
Goerlitz	5.6	4.5	5.2	7.4	8.9	10.0	9.0	6.3	5.1	5.2	6.5	7.8	8.8	8.9
Leipzig-Schkeu.	4.4	4.1	6.1	9.8	10.4	10.8	8.1	5.3	4.7	5.3	7.7	8.8	9.7	8.8
Oschatz	5.2	4.9	6.7	10.2	10.8	10.7	8.5	6.1	5.4	6.3	8.6	9.7	10.2	9.2
Plauen	4.1	3.3	5.3	7.0	9.1	10.3	8.1	5.3	4.2	5.1	6.3	7.9	9.2	8.7
Chemnitz	3.1	2.7	5.0	7.6	9.6	10.3	7.6	4.7	3.7	4.4	5.6	7.2	8.3	8.0
Nossen	4.3	3.8	6.1	9.4	11.7	12.8	8.6	5.3	4.5	5.6	7.5	9.3	10.7	9.2
Dresden-Hoster.	5.8	5.2	6.6	8.9	10.1	11.0	9.3	6.7	5.7	6.4	7.8	8.9	9.9	9.7